

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1831

55 (24.2.1831) Blumenfeld [Aufforderung]

Blumenfeld. [Aufforderung.]

Bei der im Jahr 1829³⁰ angefangenen und nun beendigten Pfandbuchs-Erneuerung zu Weiterdingen hat sich ergeben, daß die in nachstehendem Verzeichniß eingetragene Gläubiger sich nicht gemeldet haben, um ihre Unterpfandsrechte aus dem alten in das neue Pfandbuch eintragen zu lassen.

Auf Ansuchen des Pfandgerichts zu Weiterdingen, welchem daran gelegen seyn muß, darüber Gewißheit zu erhalten, ob die Kapitalien abgeführt sind oder nicht, werden die Gläubiger oder die rechtmäßigen Besitzer der vermißten Pfandverschreibungen, so wie auch jene Gläubiger, welche ihre Pfandrechte im Unterpfandbuch zu Weiterdingen noch nicht gewahrt haben, hiermit aufgefodert, dieselben binnen

3 Monaten

von heute an, dem Großherzoglichen Amtsrevisorat nachzuweisen, widrigenfalls die Pfandurkunden für kraftlos erklärt, und im Pfandbuch werden gestrichen werden.

Blumenfeld, den 11. Februar 1831.

Großherzogliches Bezirksamt.

Hamburger.

Verzeichniß.
der vermißten Obligationen.

Datum des Eintrags.	Namen		Kapital- betrag.	
	der Schuldner.	der Gläubiger.	fl.	fr.
1. September 1801.	Anton Martin, Barbierer.	Präzeptor Better in Stein.	150	—
1. Januar 1802.	Simon Hug.	Domprobst von Hornstein.	100	—
5. Hornung —	Anton Sched, Vogt.	Franz Joseph Müller in Radolshzell.	200	—
6. April —	Joseph Dswald.	Frhr. von Hornstein in Bielsingen.	18	—
21. May —	Anton Martin.	Joh. Martins Wittwe.	90	—
12. September —	Anton Bietsinger, Maurer.	Domprobst von Hornstein.	96	—
8. October —	Anton Martin.	Kirche hier.	60	—
9. Januar 1804.	Karl Seiterle.	Kapellfabrik hier.	145	—
28. — —	Morig Bucher.	dito.	70	—
10. Hornung —	Joseph Greuter jung.	Kirche hier.	100	—
— — —	dito.	Joh. Schoche Töchtern.	53	—
18. — —	Jakob Seiterle alt.	Kirche hier.	70	—
3. Oktober —	Johannes Reitsinger alt.	dito.	18	—
11. — —	Joseph Stamm.	Fürst von Zeil Trauchburg.	200	—
20. — —	Jakob Seiterle jung.	Kapelle.	100	—
— — —	dito.	Kirche.	30	—
25. — —	Joseph Strehle.	Kapelle.	40	—
24. May 1806.	Anton Bietsinger, Maurer.	Obervogt von Belli.	100	—
12. September —	Jakob Seiterle jung.	Anton Martin Duggenhausers.	50	—
22. — —	Karl Seiterle.	Kreszenzia Martin.	100	—
6. May 1808.	Jakob Seiterle jung.	Kirche hier.	30	—
— — —	Jakob Gohl.	Viktorin Mayer von Niedheim.	340	—
— — —	Anton Beschle alt.	Kirche hier.	33	20
11. Januar 1804.	dito.		(unabzsl.)	
— — —	Joseph Geuter, Bäcker.	Kapelle.	50	—
— — —	Anton Greuter jung.	Balthas Gohls Waisen.	18	—
— — —	dito.	Melchior Zollingersche.	6	54
— — —	dito.	Theres dito.	10	23
— — —	dito.	Franziska Ruprecht dito.	10	—

Datum des Eintrags.	Namen		Kapital- betrag.	
	der Schuldner.	der Gläubiger.	fl.	kr.
28. Hornung 1799.	Fidel Beschle.	Kirche hier.	33	20
18. — 1804.	Jakob Seiterle alt.	Kapelle.	70	—
30. Dezember 1782.	dito.	Kaplaney.	50	—
2. May 1776.	dito.	Reischach'sche Stift in Zell.	100	—
sine dato.	dito.	Fischer'sche Waisenpflege.	25	—
dito	Jakob Seiterle jung.	Marr Mösische Waisen.	10	30
dito	Heinrich Fischer.	Franziska Ruprecht.	13	—
8. November 1807.	Anton Bach.	Schillings zwei Töchter.	15	45
27. August 1798.	Johannes Gohl.	Joh. Stammsche Waisen.	60	—
29. September 1786.	Moriz Henne.	Anna Maria Zollinger dito.	46	—
5. August 1797.	Moriz Bucher.	Kirche.	100	—
11. November 1802.	dito.	Allgemeine Waisenkasse.	43	—
18. Hornung 1804.	Jakob Seiterle alt.	Kapelle.	70	—
30. Dezember 1782.	dito.	Kaplaney.	50	—
2. May 1776.	dito.	Reischach'sche Stift in Zell.	100	—
sine dato.	Jakob Seiterle jung.	Marr Mösische Waisen.	10	30
dito.	Heinrich Fischer.	Franziska Ruprecht.	13	—
8. November 1807.	Anton Bach.	Schillings 2 Töchter.	15	45
27. August 1798.	Johannes Gohl.	Joh. Stammsche Waisen.	60	—
29. September 1786.	Moriz Henne.	Anna Maria Zollinger'sche Waisen.	46	—
5. August 1797.	Moriz Bucher.	Kirche.	100	—
11. November 1802.	dito.	Allgemeine Waisenassen.	43	—
— — —	dito.	Kassimir Mösische Waisen.	31	—
— — —	dito.	Katharina Ernsche Waisen.	16	36
sine dato.	Joh. Georg Erne.	dito.	10	13
5. März 1800.	Ignaz Schilling.	Freiherr Franz von Bodmann.	255	45
4. August 1795.	Martin Mohr, Schmid.	Joh. Stammsche Waisen.	19	—
sine dato.	Blasi Gohl.	Balthas Gohl Waisen.	10	—
25. Dezember 1812.	Anton Genter, unter.	Jakob Mayers Wittwe.	100	—
sine dato.	Joseph Seiterle jung.	Kapelle hier.	152	15
dito.	Konrad Beschle.	Waisenpflege hier.	30	—
— — — 1803.	Fridolin Haag.	Anton Martin hier.	11	—
— — — 1802.	Moriz Gohl.	Dompfost.	100	—
sine dato.	Joh. Martins Wittwe.	Blasi Martins Waisenpfl.	43	56
sine dato.	Johann Vietfinger.	Anastasius Fischers Waisenpflege.	25	—
4. October 1823.	Johann Leiber.	Kapelle hier.	130	—
sine dato.	Joh. Bach.	dito.	40	—
2. April 1810.	Fidel Brendle.	Graf von Bispingen.	18	—
sine dato.	Balthas Reitsinger.	Herrschaft hier.	100	—

Ueberlingen, [Kraftlos erklärte Obligation.]
Da auf die im Jahr 1805 von der Landschaftskasse Ueberlingen
Dem. Seyerin von Kettenacker ausgestellte, und späterhin auf
die nun verstorbene Amtschaffnerin von Haubert, zu Ueberlin-
gen übergegangene Obligation per 200 fl. welche verlohren gegan-
gen ist, in Folge der diesseitigen Aufforderung vom 26. Oktober
v. J. innerhalb der anberaumten Frist Niemand einen Anspruch
geltend gemacht hat, so wird diese Obligation hiemit für kraftlos
erklärt.

Ueberlingen, am 17. Febr. 1831.

Großherzogl. Bezirksamt.

Böttlin.

Bruchsal, [Verschollenheits-Erklärung.] Da Jo-
hann Scheuring von Dbenheim oder dessen etwaige Leibeserben
auf die diesseitige öffentliche Vorladung vom 3. November 1829
Nro. 21,648. zum Empfang des unter Pflugschafflicher Verwaltung
gestandenen Vermögens sich bisher nicht gemeldet haben, so wird
derselbe nun für verschollen erklärt, und verordnet, daß gedachtes
Vermögen seinen nächsten Anverwandten in fürsorglichen Besig
gegen Sicherheitsleistung überlass'n werden solle.

Bruchsal, den 15. Februar 1831.

Großherzogliches Oberamt.

Gemehl.

wdt. Rohner.